



# DITRA-X1

| Premium Kleber für Wand und Boden

- CE TE S1 nach DIN EN 12004
- Zur Verlegung von Schlüter®-DITRA- und Schlüter®-KERDI-Produktsystemen
- Für die Verlegung von Fliesen, Platten und Naturwerksteinen
- Hoch ergiebig
- Für Wand und Boden
- Innen und außen



## Emissionen

AgBB-Prüfung	–
GEV-EMICODE	EC1 <sup>PLUS</sup> R
Französische VOC-Verordnung	A+ sehr emissionsarm
VOC-Gehalt	–



\* Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

## Gebäude-Zertifizierungssysteme

### DGNB · Deutsches Gütesiegel Nachhaltiges Bauen

#### Version 2015

Kriterium	ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt	
Kriterienmatrix	Zeile 8	
Produkttyp	Verlegewerkstoff – Klebstoff unter Wand- und Bodenbelägen	
Anforderungen	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10
	Qualitätsstufe 2	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 3	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 4 (hoch)	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4.	

## Ausnahmen

Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d. h. in Ermangelung eines funktional gleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen) oder weil die Datengrundlagen nicht mit vertretbarem Aufwand zu erstellen sind, eine der genannten Produkthanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung. Möglichkeiten des Nachweises sind z. B. die aktuelle Bestätigung mindestens drei marktrelevanter Hersteller, dass ein für die angestrebte Qualitätsstufe geeignetes Produkt nicht verfügbar ist, oder der Nachweis, dass aus Gründen höherer Gewalt (Witterung, natürliche Gegebenheiten wie z. B. drückendes Wasser im Baugrund) die Verwendung des geeigneten Produktes technisch nicht möglich war. Der Nachweis zu einer technischen Ausnahme kann sich nur auf eine einzelne Qualitätsstufe beziehen und befreit nicht von den u. U. vorhandenen Anforderungen in den darunter liegenden Qualitätsstufen. Kann die Anforderung einer darunter liegenden Qualitätsstufe aus technischen Gründen nicht erfüllt werden, so muss dieses übereinstimmend aus den drei vorgelegten Herstellerbestätigungen zur technischen Ausnahme hervorgehen.

### Version 2012 (Upgrade 2013)

<b>Kriterium</b>	ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt
<b>Kriterienmatrix</b>	Zeile 7
<b>Produkttyp</b>	Verlegewerkstoff – Klebstoff unter Wand- und Bodenbelägen
<b>Anforderungen</b>	Qualitätsstufe 1 (niedrig) GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10
	Qualitätsstufe 2 GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 3 GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 4 (hoch) GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113

## Einstufung

**Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4.**

## Ausnahmen

Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d. h. in Ermangelung eines funktional gleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen) oder weil die Datengrundlagen nicht mit vertretbarem Aufwand zu erstellen sind, eine der genannten Produkthanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung. Möglichkeiten des Nachweises sind z. B. die aktuelle Bestätigung mindestens zwei marktrelevanter Hersteller, dass ein für die angestrebte Qualitätsstufe geeignetes Produkt nicht verfügbar ist, oder der Nachweis, dass aus Gründen höherer Gewalt (Witterung, natürliche Gegebenheiten wie z. B. drückendes Wasser im Baugrund) die Verwendung des geeigneten Produktes technisch nicht möglich war. Der Nachweis zu einer technischen Ausnahme kann sich nur auf eine einzelne Qualitätsstufe beziehen und befreit nicht von den u. U. vorhandenen Anforderungen in den darunter liegenden Qualitätsstufen.

### Version 2009

<b>Steckbrief</b>	06 Risiken für die lokale Umwelt
<b>Produkttyp</b>	Bodenbelagsklebstoff – Produkt zur Belegung von Oberflächen
<b>Anforderungen</b>	Qualitätsstufe 1 (niedrig) VOC-Gehalt $\leq$ 25 %
	Qualitätsstufe 2 VOC-Gehalt $\leq$ 15 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 3 VOC-Gehalt $\leq$ 10 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 4 (hoch) VOC-Gehalt $\leq$ 3 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113

## Einstufung

**Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4.**

## Ausnahmen

Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d. h. in Ermangelung eines funktional gleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen) oder weil die Datengrundlagen nicht mit vertretbarem Aufwand zu erstellen sind, eine der genannten Produkthanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung.

## BNB · Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen

### Version 2014 (Entwurf)

<b>Kriterium</b>	1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	
<b>Übersichtstabelle</b>	Zeile 10	
<b>Produkttyp</b>	Verlegwerkstoff – Klebstoff unter Wandbelägen	
<b>Anforderungen</b>	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	Dokumentation
	Qualitätsstufe 2	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10
	Qualitätsstufe 3	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 4	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 5 (hoch)	GISCODE D1/RU0,5/RU1/RE1/RS10 und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113

**Einstufung** Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 5.

<b>Übersichtstabelle</b>	Zeile 10 a	
<b>Produkttyp</b>	Verlegwerkstoff – Klebstoff unter Bodenbelägen	
<b>Anforderungen</b>	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	Dokumentation
	Qualitätsstufe 2	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R
	Qualitätsstufe 3	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R
	Qualitätsstufe 4	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R und RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 5 (hoch)	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R und RAL-UZ 113

**Einstufung** Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 5, da EMICODE EC1<sup>PLUS</sup> R besser ist als RAL-UZ 113.

**Ausnahmen** Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d. h. in Ermangelung eines funktional gleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen) oder weil die Datengrundlagen nicht mit vertretbarem Aufwand zu erstellen sind, eine der genannten Produktanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung.

### Version 2011

<b>Kriterium</b>	1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	
<b>Produkttyp</b>	Bodenbelagsklebstoff – Produkt zur Belegung von Oberflächen	
<b>Anforderungen</b>	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	Dokumentation
	Qualitätsstufe 2	VOC-Gehalt $\leq$ 25 %
	Qualitätsstufe 3	VOC-Gehalt $\leq$ 15 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 4	VOC-Gehalt $\leq$ 10 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Qualitätsstufe 5 (hoch)	VOC-Gehalt $\leq$ 3 % und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113

**Einstufung** Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 5.

**Ausnahmen** Ist aus technischen oder funktionalen Gründen (d. h. in Ermangelung eines funktional gleichwertigen Produktes oder einer Konstruktionsalternative, welche die Anforderungen erfüllen) oder weil die Datengrundlagen nicht mit vertretbarem Aufwand zu erstellen sind, eine der genannten Produktanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Produktausnahmen aus rein ästhetischen Gründen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung.

## NBBW · Nachhaltiges Bauen in Baden-Württemberg

### Version 2011

<b>Nachhaltigkeitskriterium</b>	4 Gesundheits- und umweltverträgliche Baustoffe
<b>Kategorie</b>	D
<b>Produkttyp</b>	Kleber für Bodenbeläge
<b>Anforderungen</b>	Bauprodukte von bauaufsichtlicher Bedeutung: Ü-/GE-Zeichen und EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Bauprodukte von bauaufsichtlich untergeordneter Bedeutung: EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen an Bauprodukte von bauaufsichtlicher Bedeutung.</b>
<b>Ausnahmen</b>	Von den einzelnen Anforderungen der Nachhaltigkeitskriterien kann in begründeten Ausnahmefällen abgewichen werden, soweit es sich nicht um gesetzliche Anforderungen handelt. Die Abweichungen sind formlos schriftlich darzulegen und zu begründen.

## NaWoh · Qualitätssiegel Nachhaltiger Wohnungsbau

### Version 2013 (V 3.0)

<b>Kriterium</b>	3.2.4 Vermeidung von Schadstoffen
<b>Indikator</b>	Vermeidung von Schadstoffen
<b>Produkttyp</b>	Bodenbelagsklebstoff
<b>Anforderungen</b>	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

## Umweltzeichen Hafencity · Nachhaltiges Bauen in der Hafencity Hamburg

### Version 2010

<b>Kategorie</b>	3 Einsatz umweltschonender Baustoffe
<b>Produkttyp</b>	Bodenbelagsklebstoff
<b>Anforderungen</b>	Besondere Leistungen – Silber      EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
	Außergewöhnliche Leistungen – Gold      EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R bzw. RAL-UZ 113
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen an Außergewöhnliche Leistungen – Gold.</b>
<b>Ausnahmen</b>	Ist eine der Produkthanforderungen nicht umsetzbar, werden Ausnahmen von den Anforderungen zugelassen. Die Abweichung von den Anforderungen muss unter Angabe des Produktes, der technischen Anwendung und der eingesetzten Menge dokumentiert und begründet werden. Ausnahmen sind nur möglich, wenn nachweislich keine Konstruktionsalternative die Anforderungen erfüllen kann oder auf dem Markt keine funktional gleichwertigen Produkte mit vertretbarem Aufwand erhältlich sind. Rein gestalterische Begründungen fallen nicht unter die Ausnahmeregelung.

## MINERGIE-ECO

### Version 2014 (Ergänzung 2015)

<b>Ausschlusskriterium</b>	NA 08 Lösemittel-Emissionen aus Bau- und Hilfsstoffen
<b>Anforderungen</b>	Keine Verarbeitung lösemittelverdünnter Produkte in beheizten Innenräumen. Verlegewerkstoffe mit dem Label EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R erfüllen das Kriterium.
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>
<b>Kriterium</b>	Materialien und Bauprozesse
<b>Vorgabenkatalog</b>	Zeile NM06
<b>Produkttyp</b>	Klebstoff von Bodenbelägen
<b>Anforderungen</b>	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>
<b>ECO-BKP</b>	281 Bodenbeläge
<b>Produkttyp</b>	Kleber
<b>Anforderungen</b>	Dünnbett- oder Mittelbett-Verlegung mit zementgebundenen Klebmaterialien, ohne oder mit Kunstharzzusätzen
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

<b>ECO-BKP</b>	282 Wandbeläge, Wandverkleidungen
<b>Produkttyp</b>	Dünnbettkleber
<b>Anforderungen</b>	Zementgebundene Produkte ohne oder mit Kunstharz
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

#### Version 2011 (Ergänzung 2015)

<b>Ausschlusskriterium</b>	NA08 Lösemittel-Emissionen aus Bau- und Hilfsstoffen
<b>Anforderungen</b>	Keine Verarbeitung lösemittelverdünbarer Produkte in beheizten Innenräumen. Verlegewerkstoffe mit dem Label EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R erfüllen das Kriterium.
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

<b>Kriterium</b>	Materialien und Bauprozesse
<b>Vorgabekatalog</b>	Zeile NM06
<b>Produkttyp</b>	Klebstoff von Bodenbelägen
<b>Anforderungen</b>	EMICODE EC1/EC1R/EC1 <sup>PLUS</sup> /EC1 <sup>PLUS</sup> R
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

<b>ECO-BKP</b>	281 Bodenbeläge
<b>Produkttyp</b>	Kleber
<b>Anforderungen</b>	Dünnbett- oder Mittelbett-Verlegung mit zementgebundenen Klebematerialien mit Kunstharzzusätzen
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

<b>ECO-BKP</b>	282 Wandbeläge, Wandverkleidungen
<b>Produkttyp</b>	Dünnbettkleber
<b>Anforderungen</b>	Zementgebundene Produkte ohne oder mit Kunstharz
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>

## LEED · Leadership in Energy and Environmental Design

#### Version 2014 (v4)

<b>Credit</b>	EQ: Low-Emitting Materials	
<b>Produkttyp</b>	wet-applied adhesive	
<b>Anforderungen</b>	1 – 3 Punkte	AgBB-Prüfung bestanden und Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) eingehalten.
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen, da EMICODE EC1<sup>PLUS</sup> R besser ist als bestandene AgBB-Prüfung und Produkt nicht unter die Decopaint-Richtlinie fällt.</b>	

#### Version 2009 (Update 2013)

<b>Credit</b>	MR 4: Recycled Content	
<b>Anforderungen</b>	1 Punkt	5 % Recyclinggehalt (Gewichtsanteil)
	2 Punkte	10 % Recyclinggehalt (Gewichtsanteil)
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen an 2 Punkte, da der Recyclinggehalt 23,95 % beträgt.</b>	

<b>Credit</b>	MR 5: Regional Materials	
<b>Anforderungen</b>	1 Punkt	5 % regionale Materialien (Herstellungsort liegt max. 800 km von der Baustelle entfernt)
	2 Punkte	10 % regionale Materialien (Herstellungsort liegt max. 800 km von der Baustelle entfernt)
<b>Einstufung</b>	<b>Der Herstellungsort ist Wiesbaden, Deutschland.</b>	

<b>Credit</b>	IEQ 4.1: Low-Emitting Materials – Adhesives and Sealants	
<b>Produkttyp</b>	Ceramic Tile Adhesive	
<b>Anforderungen</b>	VOC-Gehalt (ohne Wasser)	max. 65 g/l
<b>Einstufung</b>	<b>Erfüllt die Anforderungen.</b>	

## Weiterführende Hinweise

### INHALTSSTOFFE

<b>CAS-Nummern</b>	<b>65997-15-1</b>	Portland-Zement
	<b>65996-69-2</b>	Komplexe Mischung aus Kalzium- und Magnesium-Silikaten und Aluminaten
	<b>544-17-2</b>	Calciumdiformiat
	<b>1305-62-0</b>	Calciumhydroxid

### SICHERHEITSHINWEISE

<b>Kennzeichnung</b>	<b>Gefahr.</b> Enthält Portlandzement und Calciumdiformiat. Enthält Komplexe Mischung aus Kalzium- und Magnesium-Silikaten und Aluminaten. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. <b>H315</b> Verursacht Hautreizungen. <b>H318</b> Verursacht schwere Augenschäden. <b>H335</b> Kann die Atemwege reizen. <b>P102</b> Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. <b>P261</b> Einatmen von Staub vermeiden. <b>P280</b> Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. <b>P302+P352</b> BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. <b>P305+P351+P338</b> BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. <b>P310</b> Sofort GIFTINFORMATIONEN-ZENTRUM oder Arzt anrufen. <b>P332+P313</b> Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
----------------------	---

<b>Wassergefährdungsklasse</b>	<b>WGK 1</b> · Schwach wassergefährdend
--------------------------------	---

<b>GISCODE</b>	<b>ZP1</b> · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
----------------	--

### ÖFFENTLICH RECHTLICHE REGELUNGEN

<b>Prüfzeugnisse</b>	<b>Technische Universität München:</b> – DIN EN 12 004: C2 TE S1
----------------------	---

<b>CE-/Ü-Zeichen</b>	<b>CPR-DE3/0658.1.deu</b>
----------------------	---------------------------

### NACHHALTIGE UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG

<b>Leitbild</b>	<b>Sopro Bauchemie hat das Thema Nachhaltigkeit fest in seiner Unternehmensphilosophie verankert. Dabei versteht Sopro Nachhaltigkeit immer als gleichberechtigte und gleichzeitige Umsetzung umweltbezogener, sozialer und wirtschaftlicher Zielsetzungen.</b>
-----------------	---

<b>Nachhaltiges Engagement (Mitgliedschaften)</b>	<b>EU</b> F · Europäische Union der Fliesenfachverbände <b>GEV</b> · Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. <b>DGNB</b> · Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. <b>MINERGIE</b> · Schweizer Verein für Nachhaltiges Bauen <b>Umweltallianz Hessen</b> · Leuchtturmprojekt der Landesregierung Hessens <b>Ökoprofit-Klub</b> · Umweltberatungsprogramm für Unternehmen der Landeshauptstadt Wiesbaden <b>DBC</b> · Deutsche Bauchemie e.V.
---	---

<b>Qualitätsmanagement</b>	<b>Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001</b>
----------------------------	--

<b>Energiemanagement</b>	<b>Zertifiziert nach DIN EN ISO 50001</b>
--------------------------	---

**Technisches Merkblatt**

**Sicherheitsdatenblatt**

**Leistungserklärung**

**Nachhaltigkeitsdatenblatt**

Alle Dokumente stehen unter [www.sopro.com](http://www.sopro.com) zum Download bereit.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie unsere Nachhaltigkeitsberatung unter 06 11 17 07-293.